

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



---

# Statistische Berichte

## Staatliche Seminare im Freistaat Sachsen

Dezember 2003

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

#### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

### Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, April 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	4
Verzeichnis der Staatlichen Seminare 2003	5
<b>Tabellen</b>	
1. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes	6
2. Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes	7
3. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Ausbildungsabschnitten und Art des Lehramtes	8
4. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Alter und Art des Lehramtes	9
5. Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen (Fallzahlen) und Art des Lehramtes	11
6. Lehrpersonen an Staatlichen Seminaren 2003 nach Art des Lehramtes und Beschäftigungsumfang	13
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes	14
Abb. 2 Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Altersgruppen	14
Abb. 3 Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes	15
Abb. 4 Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach den am häufigsten belegten Fächern bzw. Fachrichtungen und Art des Lehramtes	16

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält umfangreiches Datenmaterial zur Statistik der Staatlichen Seminare im Freistaat Sachsen für das Jahr 2003.

Es erfolgt die Erfassung wichtiger Merkmale der pädagogischen Ausbildung im Vorbereitungsdienst und der Zweiten Staatsprüfung für die Lehrämter an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen. Der Erwerb einer Lehrbefähigung kann sowohl über die grundständige Ausbildung zum/r Lehrer/in als auch über die berufsbegleitende Weiterbildung erfolgen. Die Erhebung umfasst nur die grundständige Ausbildung zum/r Lehrer/in und wird einmal jährlich zum 31. Dezember an den Staatlichen Seminaren durchgeführt.

Die Erhebung umfasst Angaben zu Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung im Vorbereitungsdienst sowie Absolventen, die die Zweite Staatsprüfung bestanden haben und Lehrpersonen.

Zum Berichtskreis gehören die Lehrämter an Grundschulen, Förderschulen und Mittelschulen, die Höheren Lehrämter an Gymnasien und berufsbildenden Schulen, die über die jeweiligen Regionalschulämter des Freistaates Sachsen befragt werden.

Rechtsgrundlagen sind:

- Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl S. 453), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322),
- Schulgesetz für den Freistaat Sachsen (SchulG) vom 3. Juli 1991 (SächsGVBl. S. 213), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2003 (SächsGVBl. S. 189),
- Kennziffernkatalog der Kultusministerkonferenz.

## Erläuterungen

**Seminare** sind Einrichtungen der pädagogischen Ausbildung im Vorbereitungsdienst für die Lehrämter an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen sowie an Förderschulen, die zur Zweiten Staatsprüfung führen.

Zulassungsvoraussetzung zum Vorbereitungsdienst bzw. zum Zweiten Ausbildungsabschnitt ist u. a. die bestandene Erste Staatsprüfung für das angestrebte Lehramt.

Teilnehmer/innen für die **Zweite Staatsprüfung** sind

- die Lehramtsanwärter/innen für das Lehramt an Grundschulen,
- die Anwärter/innen für das Lehramt an Mittelschulen,
- die Studienreferendare für das Höhere Lehramt an Gymnasien sowie für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen und
- die Auszubildenden für den Beruf des Lehrers an Förderschulen.

Prüfungsbehörde für die Zweite Staatsprüfung ist das Landeslehrerprüfungsamt (Prüfungsamt) beim Staatsministerium für Kultus. Der Vorbereitungsdienst ist in zwei Ausbildungsabschnitte und diese in je zwei Unterrichtshalbjahre gegliedert.

Weg zum Erwerb einer Lehrbefähigung der grundständigen Ausbildung zum Lehrer/zur Lehrerin:

Studium an einer Hochschule/Universität  
Ablegen der Ersten Staatsprüfung



Vorbereitungsdienst an einem Staatlichen Seminar für das angestrebte Lehramt  
Ablegen der Zweiten Staatsprüfung  
Lehrbefähigung für die zwei Ausbildungsfächer und damit  
**Staatlich geprüfte/r Lehrer/in für das entsprechende Lehramt**

**Lehrpersonen** sind jene, die ganz oder teilweise im Rahmen gesetzlich oder vertraglich festgesetzter Pflichtstunden unterrichten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungstunden eine Schule bzw. ein Seminar leiten. Sie sind gegliedert in hauptberufliche und stundenweise beschäftigte Lehrpersonen.

## Ergebnisdarstellung

Im Freistaat Sachsen bereiteten sich im Jahr 2003 im Rahmen der Lehrerausbildung an den neun Staatlichen Seminaren 634 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Erster Staatsprüfung auf die Zweite Staatsprüfung vor. Das sind 9 Teilnehmer/innen bzw. 1,4 Prozent mehr als 2002 und 84 Teilnehmer/innen bzw. 15,3 Prozent mehr als 2001.

Derzeit streben 112 Frauen und Männer das Lehramt an Grundschulen (Vorjahr 84), 46 das Lehramt an Mittelschulen (Vorjahr 35), 79 an Förderschulen (Vorjahr 84), 290 das Höhere Lehramt an Gymnasien (Vorjahr 331) und 107 das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen (Vorjahr 91) an.

Das Ziel Lehrer/in zu werden, wird von Frauen nach wie vor bedeutend häufiger angestrebt als von Männern. Knapp drei Viertel (74 Prozent bzw. 469) der Teilnehmer sind Frauen. Bei den künftigen Grund- bzw. Förderschullehrern liegt der Frauenanteil nach wie vor um 90 Prozent. Am niedrigsten liegt der Frauenanteil bei den angehenden Mittelschullehrern (54,3 Prozent). 2002 lag dieser Anteil noch bei 77,1 Prozent.

Fast drei Viertel der Anwärter/innen (70,3 Prozent) befanden sich im Alter von 25 bis unter 30 Jahren. Zehn Prozent bzw. 64 Teilnehmer/innen waren noch unter 25 Jahre, reichlich drei Prozent bzw. 20 Teilnehmer/innen waren bereits 35 Jahre und älter.

Im Jahr 2003 haben 247 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren zweijährigen Vorbereitungsdienst im Rahmen der Lehrerausbildung beendet und vor dem Landesprüfungsamt Sachsen die Zweite Staatsprüfung bestanden. Das sind 19 Teilnehmer/innen bzw. 7,1 Prozent weniger als 2002 und 61 Teilnehmer/innen bzw. 19,8 Prozent weniger als 2001.

Von den Absolventen mit Zweiter Staatsprüfung waren knapp 77 Prozent Frauen und 23 Prozent Männer. Die Befähigung für ein Lehramt wurde für 33 als künftige Lehrkraft an Grundschulen (Vorjahr 49), 14 an Mittelschulen (Vorjahr 18), 116 an Gymnasien (Vorjahr 139), 40 an Förderschulen (Vorjahr 36) und 44 an berufsbildenden Schulen (Vorjahr 24) bestätigt.

Für das Höhere Lehramt an Gymnasien ließen sich die Lehramtsanwärter/innen in 21 Fächern, vorrangig in den Fächern Deutsch, Englisch und Geschichte mit Erfolg prüfen. Dabei bevorzugten die Männer die Fächer Geschichte, Physik, Mathematik und Sport, die Frauen dagegen Deutsch, Englisch, Französisch und Kunst- und Musikunterricht.

Für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen wurden die Nachwuchskräfte in 20 Fächern, hauptsächlich in Wirtschaftspädagogik und Betriebswirtschaftslehre erfolgreich geprüft. Die Männer ließen sich in den Fächern Mathematik und Elektrotechnik prüfen, bei den Frauen überwogen die Prüfungen in den Fächern Wirtschaftspädagogik, Betriebswirtschaftslehre und Ethik.

Die Lehramtsanwärter/innen wurden im Jahr 2003 von 11 hauptberuflich und 232 stundenweise beschäftigten Lehrpersonen unterrichtet. Der starke Rückgang bei den hauptberuflich beschäftigten Lehrpersonen (Vorjahr 51) resultiert aus der Tatsache, dass seit 2003 nur noch die Seminarleiter (eventuell noch deren Stellvertreter) fest am Seminar angestellt sind. Dadurch kam es auch bei dem Geschlechterverhältnis zu einer Verschiebung (7 männliche und 4 weibliche Lehrpersonen; Vorjahr: 23 männliche und 28 weibliche Lehrpersonen). Der starke Zugang bei den stundenweise beschäftigten Lehrpersonen (Vorjahr 144) ergibt sich aus den Abordnungen von Lehrpersonen an ein Seminar. Bei der Betrachtung des Geschlechterverhältnisses wird eine Verschiebung zugunsten der männlichen stundenweise beschäftigten Lehrpersonen sichtbar (71 männliche und 161 weibliche Lehrpersonen; Vorjahr: 27 männliche und 117 weibliche Lehrpersonen).

**Verzeichnis der Staatlichen Seminare 2003**

Name und Anschrift des Staatlichen Seminars	Telefon Fax E-Mail	Teilnehmer mit Erster Staats- prüfung	Absolventen mit bestan- dener Zweiter Staatsprüfung
<b>Regionalschulamt Chemnitz</b>			
Staatliches Seminar für das Höhere Lehramt an Gymnasien Sandstr. 116 09114 Chemnitz	0371 3300-162 0371 3300-168 beuchel@semgym.c.sn.schule.de	43	37
<b>Regionalschulamt Zwickau</b>			
Staatliches Seminar für das Lehramt an Grundschulen Hauptstr. 92 08485 Waldkirchen	037606 34406 037606 36240 grundschulseminar-waldkirchen@t-online.de	-	19
<b>Regionalschulamt Dresden</b>			
Staatliches Seminar für das Lehramt an Grundschulen Atrium "Am Rosengarten" Glacisstr. 4 01099 Dresden	0351 48217-51 0351 48217-12 grundschulseminar-dresden@t-online.de	65	14
Staatliches Seminar für das Lehramt an Mittelschulen Altroßthal 2a 01169 Dresden	0351 4140-312 0351 4140-337 mittelschulseminar-dresden@web.de	-	-
Staatliches Seminar für das Höhere Lehramt an Gymnasien Altroßthal 2a 01169 Dresden	0351 4140-310 0351 4140-338 seminar@gysemi.dd.sn.schule.de	140	39
Staatliches Seminar für das Höhere Lehramt an berufs- bildenden Schulen Dresdner Str. 78c 01445 Radebeul	0351 83245-51 0351 83245-57 sembb@ci.dd.shuttle.de	107	44
<b>Regionalschulamt Leipzig</b>			
Staatliches Seminar für das Lehramt an Grundschulen und Förderschulen Nonnenstr. 44d 04229 Leipzig	0341 4910-300 0341 4910-333 gs-fs-seminar.leipzig@gmx.de	126	40
Staatliches Seminar für das Lehramt an Mittelschulen Nonnenstr. 44c 04229 Leipzig	0341 4910-100 0341 4910-111 wboehme.sem@web.de	46	14
Staatliches Seminar für das Höhere Lehramt an Gymnasien Nonnenstr. 44d 04229 Leipzig	0341 4910-200 0341 4910-222 sem.gym.leipzig@web.de	107	40

### 1. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes

Jahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Anteil in %		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>						
2000	595	143	452	100	100	100
2001	550	129	421	100	100	100
2002	625	143	482	100	100	100
2003	634	165	469	100	100	100
<b>Lehramt an Grundschulen</b>						
2000	94	3	91	15,8	2,1	20,1
2001	89	4	85	16,2	3,1	20,2
2002	84	2	82	13,4	1,4	17,0
2003	112	6	106	17,7	3,6	22,6
<b>Lehramt an Mittelschulen</b>						
2000	84	29	55	14,1	20,3	12,2
2001	34	10	24	6,2	7,8	5,7
2002	35	8	27	5,6	5,6	5,6
2003	46	21	25	7,3	12,7	5,3
<b>Höheres Lehramt an Gymnasien</b>						
2000	307	94	213	51,6	65,7	47,1
2001	274	90	184	49,8	69,8	43,7
2002	331	105	226	53,0	73,4	46,9
2003	290	101	189	45,7	61,2	40,3
<b>Förderschulen</b>						
2000	82	7	75	13,8	4,9	16,6
2001	76	4	72	13,8	3,1	17,1
2002	84	8	76	13,4	5,6	15,8
2003	79	8	71	12,5	4,8	15,1
<b>Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen</b>						
2000	28	10	18	4,7	7,0	4,0
2001	77	21	56	14,0	16,3	13,3
2002	91	20	71	14,6	14,0	14,7
2003	107	29	78	16,9	17,6	16,6

## 2. Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes

Jahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Anteil in %		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>						
2000	308	67	241	100	100	100
2001	308	80	228	100	100	100
2002	266	60	206	100	100	100
2003	247	57	190	100	100	100
<b>Lehramt an Grundschulen</b>						
2000	77	1	76	25,0	1,5	31,5
2001	36	-	36	11,7	-	15,8
2002	49	3	46	18,4	5,0	22,3
2003	33	1	32	13,4	1,8	16,8
<b>Lehramt an Mittelschulen</b>						
2000	31	12	19	10,1	17,9	7,9
2001	63	23	40	20,5	28,8	17,5
2002	18	5	13	6,8	8,3	6,3
2003	14	3	11	5,7	5,3	5,8
<b>Höheres Lehramt an Gymnasien</b>						
2000	157	44	113	51,0	65,7	46,9
2001	154	47	107	50,0	58,8	46,9
2002	139	44	95	52,3	73,3	46,1
2003	116	40	76	47,0	70,2	40,0
<b>Förderschulen</b>						
2000	24	1	23	7,8	1,5	9,5
2001	38	5	33	12,3	6,3	14,5
2002	36	1	35	13,5	1,7	17,0
2003	40	4	36	16,2	7,0	18,9
<b>Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen</b>						
2000	19	9	10	6,2	13,4	4,1
2001	17	5	12	5,5	6,3	5,3
2002	24	7	17	9,0	11,7	8,3
2003	44	9	35	17,8	15,8	18,4



### 3. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Ausbildungsabschnitten und Art des Lehramtes

Ausbildungs- abschnitt	Insgesamt	Männlich	Weiblich
<b>Insgesamt</b>			
1.	295	85	210
2.	339	80	259
<b>Insgesamt</b>	<b>634</b>	<b>165</b>	<b>469</b>
<b>Lehramt an Grundschulen</b>			
1.	63	4	59
2.	49	2	47
<b>Zusammen</b>	<b>112</b>	<b>6</b>	<b>106</b>
<b>Lehramt an Mittelschulen</b>			
1.	24	15	9
2.	22	6	16
<b>Zusammen</b>	<b>46</b>	<b>21</b>	<b>25</b>
<b>Höheres Lehramt an Gymnasien</b>			
1.	122	51	71
2.	168	50	118
<b>Zusammen</b>	<b>290</b>	<b>101</b>	<b>189</b>
<b>Förderschulen</b>			
1.	42	4	38
2.	37	4	33
<b>Zusammen</b>	<b>79</b>	<b>8</b>	<b>71</b>
<b>Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen</b>			
1.	44	11	33
2.	63	18	45
<b>Zusammen</b>	<b>107</b>	<b>29</b>	<b>78</b>

#### 4. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Alter und Art des Lehramtes

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich
<b>Insgesamt</b>			
<b>unter 25</b>	<b>64</b>	<b>3</b>	<b>61</b>
<b>25 - 26</b>	<b>93</b>	<b>11</b>	<b>82</b>
<b>26 - 27</b>	<b>119</b>	<b>27</b>	<b>92</b>
<b>27 - 28</b>	<b>107</b>	<b>18</b>	<b>89</b>
<b>28 - 29</b>	<b>86</b>	<b>30</b>	<b>56</b>
<b>29 - 30</b>	<b>41</b>	<b>17</b>	<b>24</b>
<b>Zusammen</b>	<b>446</b>	<b>103</b>	<b>343</b>
<b>30 - 31</b>	<b>28</b>	<b>16</b>	<b>12</b>
<b>31 - 32</b>	<b>34</b>	<b>19</b>	<b>15</b>
<b>32 - 33</b>	<b>19</b>	<b>5</b>	<b>14</b>
<b>33 - 34</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>9</b>
<b>34 - 35</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>6</b>
<b>Zusammen</b>	<b>104</b>	<b>48</b>	<b>56</b>
<b>35 und mehr</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>9</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>634</b>	<b>165</b>	<b>469</b>
<b>Lehramt an Grundschulen</b>			
unter 25	31	-	31
25 - 26	23	1	22
26 - 27	15	1	14
27 - 28	14	-	14
28 - 29	5	-	5
29 - 30	5	1	4
Zusammen	62	3	59
30 - 31	1	-	1
31 - 32	3	-	3
32 - 33	4	-	4
33 - 34	2	-	2
34 - 35	4	1	3
Zusammen	14	1	13
35 und mehr	5	2	3
<b>Zusammen</b>	<b>112</b>	<b>6</b>	<b>106</b>
<b>Lehramt an Mittelschulen</b>			
unter 25	2	1	1
25 - 26	7	2	5
26 - 27	9	5	4
27 - 28	4	1	3
28 - 29	8	3	5
29 - 30	4	2	2
Zusammen	32	13	19
30 - 31	1	-	1
31 - 32	2	2	-
32 - 33	4	2	2
33 - 34	-	-	-
34 - 35	1	1	-
Zusammen	8	5	3
35 und mehr	4	2	2
<b>Zusammen</b>	<b>46</b>	<b>21</b>	<b>25</b>

Noch: 4. Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003  
nach Alter und Art des Lehramtes

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich
<b>Höheres Lehramt an Gymnasien</b>			
unter 25	13	1	12
25 - 26	28	5	23
26 - 27	62	16	46
27 - 28	55	15	40
28 - 29	51	19	32
29 - 30	25	10	15
Zusammen	221	65	156
30 - 31	18	14	4
31 - 32	17	10	7
32 - 33	8	2	6
33 - 34	4	4	-
34 - 35	4	1	3
Zusammen	51	31	20
35 und mehr	5	4	1
<b>Zusammen</b>	<b>290</b>	<b>101</b>	<b>189</b>
<b>Förderschulen</b>			
unter 25	9	-	9
25 - 26	20	1	19
26 - 27	20	2	18
27 - 28	16	2	14
28 - 29	8	3	5
29 - 30	-	-	-
Zusammen	64	8	56
30 - 31	1	-	1
31 - 32	1	-	1
32 - 33	1	-	1
33 - 34	2	-	2
34 - 35	-	-	-
Zusammen	5	-	5
35 und mehr	1	-	1
<b>Zusammen</b>	<b>79</b>	<b>8</b>	<b>71</b>
<b>Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen</b>			
unter 25	9	1	8
25 - 26	15	2	13
26 - 27	13	3	10
27 - 28	18	-	18
28 - 29	14	5	9
29 - 30	7	4	3
Zusammen	67	14	53
30 - 31	7	2	5
31 - 32	11	7	4
32 - 33	2	1	1
33 - 34	6	1	5
34 - 35	-	-	-
Zusammen	26	11	15
35 und mehr	5	3	2
<b>Zusammen</b>	<b>107</b>	<b>29</b>	<b>78</b>

### 5. Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen (Fallzahlen) und Art des Lehramtes

Fach bzw. Fachrichtung	Insgesamt		Von männlichen		Von weiblichen	
			Teilnehmer/innen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Lehramt an Grundschulen</b>						
Deutsch	33	100	1	100	32	100
Heimatkunde/Sachkunde	33	100	1	100	32	100
Kunsterziehung	4	12,1	-	-	4	12,5
Mathematik	33	100	1	100	32	100
Musik	10	30,3	-	-	10	31,3
Religion, evang.	2	6,1	-	-	2	6,3
Religion, kath.	1	3,0	-	-	1	3,1
Sport	9	27,3	1	100	8	25,0
Werken	4	12,1	-	-	4	12,5
<b>Lehramt an Mittelschulen</b>						
Biologie	2	14,3	-	-	2	18,2
Chemie	1	7,1	-	-	1	9,1
Deutsch	7	50,0	1	33,3	6	54,5
Englisch	2	14,3	-	-	2	18,2
Ethik/Philosophie	2	14,3	-	-	2	18,2
Gemeinschaftskunde	1	7,1	-	-	1	9,1
Geografie	2	14,3	1	33,3	1	9,1
Geschichte	4	28,6	2	66,7	2	18,2
Kunsterziehung	1	7,1	-	-	1	9,1
Mathematik	1	7,1	1	33,3	-	-
Musik	4	28,6	1	33,3	3	27,3
Religion, kath.	1	7,1	-	-	1	9,1
<b>Höheres Lehramt an Gymnasien</b>						
Biologie	8	6,9	4	10,0	4	5,3
Chemie	4	3,4	2	5,0	2	2,6
Deutsch	45	38,8	6	15,0	39	51,3
Englisch	26	22,4	4	10,0	22	28,9
Ethik	7	6,0	2	5,0	5	6,6
Französisch	16	13,8	1	2,5	15	19,7
Gemeinschaftskunde	9	7,8	6	15,0	3	3,9
Geografie	5	4,3	1	2,5	4	5,3
Geschichte	25	21,6	14	35,0	11	14,5
Informatik	3	2,6	1	2,5	2	2,6
Italienisch	2	1,7	-	-	2	2,6
Kunsterziehung	18	15,5	4	10,0	14	18,4
Latein	8	6,9	2	5,0	6	7,9
Mathematik	17	14,7	9	22,5	8	10,5
Musik	10	8,6	4	10,0	6	7,9
Physik	11	9,5	9	22,5	2	2,6
Religion, evang.	4	3,4	2	5,0	2	2,6
Religion, kath.	3	2,6	1	2,5	2	2,6
Russisch	1	0,9	-	-	1	1,3
Spanisch	3	2,6	1	2,5	2	2,6
Sport	13	11,2	8	20,0	5	6,6

Noch: 5. Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003  
nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen (Fallzahlen) und Art des Lehramtes

Fach bzw. Fachrichtung	Insgesamt		Von männlichen		Von weiblichen	
			Teilnehmer/innen			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Förderschulen</b>						
Geistigbehindertenpädagogik	20	50,0	2	50,0	18	50,0
Körperbehindertenpädagogik	14	35,0	2	50,0	12	33,3
Lernbehindertenpädagogik	18	45,0	1	25,0	17	47,2
Sprachbehindertenpädagogik	20	50,0	1	25,0	19	52,8
Verhaltensbehindertenpädagogik	16	40,0	2	50,0	14	38,9
Grundschuldidaktik	27	67,5	2	50,0	25	69,4
Biologie	3	7,5	1	25,0	2	5,6
Deutsch	7	17,5	-	-	7	19,4
Geografie	2	5,0	1	25,0	1	2,8
Geschichte	1	2,5	-	-	1	2,8
Mathematik	1	2,5	-	-	1	2,8
Musik	1	2,5	-	-	1	2,8
Sport	2	5,0	-	-	2	5,6
<b>Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen</b>						
Bautechnik	2	4,5	1	11,1	1	2,9
Betriebswirtschaftslehre	10	22,7	1	11,1	9	25,7
Chemietechnik	1	2,3	-	-	1	2,9
Deutsch	4	9,1	-	-	4	11,4
Elektrotechnik	4	9,1	4	44,4	-	-
Englisch	3	6,8	-	-	3	8,6
Ethik	9	20,5	-	-	9	25,7
Französisch	1	2,3	1	11,1	-	-
Gemeinschaftskunde	2	4,5	-	-	2	5,7
Geografie	3	6,8	-	-	3	8,6
Gesundheit	2	4,5	-	-	2	5,7
Informatik	1	2,3	-	-	1	2,9
Lebensmittel- Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft	8	18,2	-	-	8	22,9
Mathematik	7	15,9	4	44,4	3	8,6
Metall- und Maschinentechnik	5	11,4	2	22,2	3	8,6
Pflege	1	2,3	-	-	1	2,9
Sport	3	6,8	1	11,1	2	5,7
Volkswirtschaftslehre	6	13,6	1	11,1	5	14,3
Wirtschafts- und Sozialkunde	6	13,6	2	22,2	4	11,4
Wirtschaftspädagogik	10	22,7	1	11,1	9	25,7

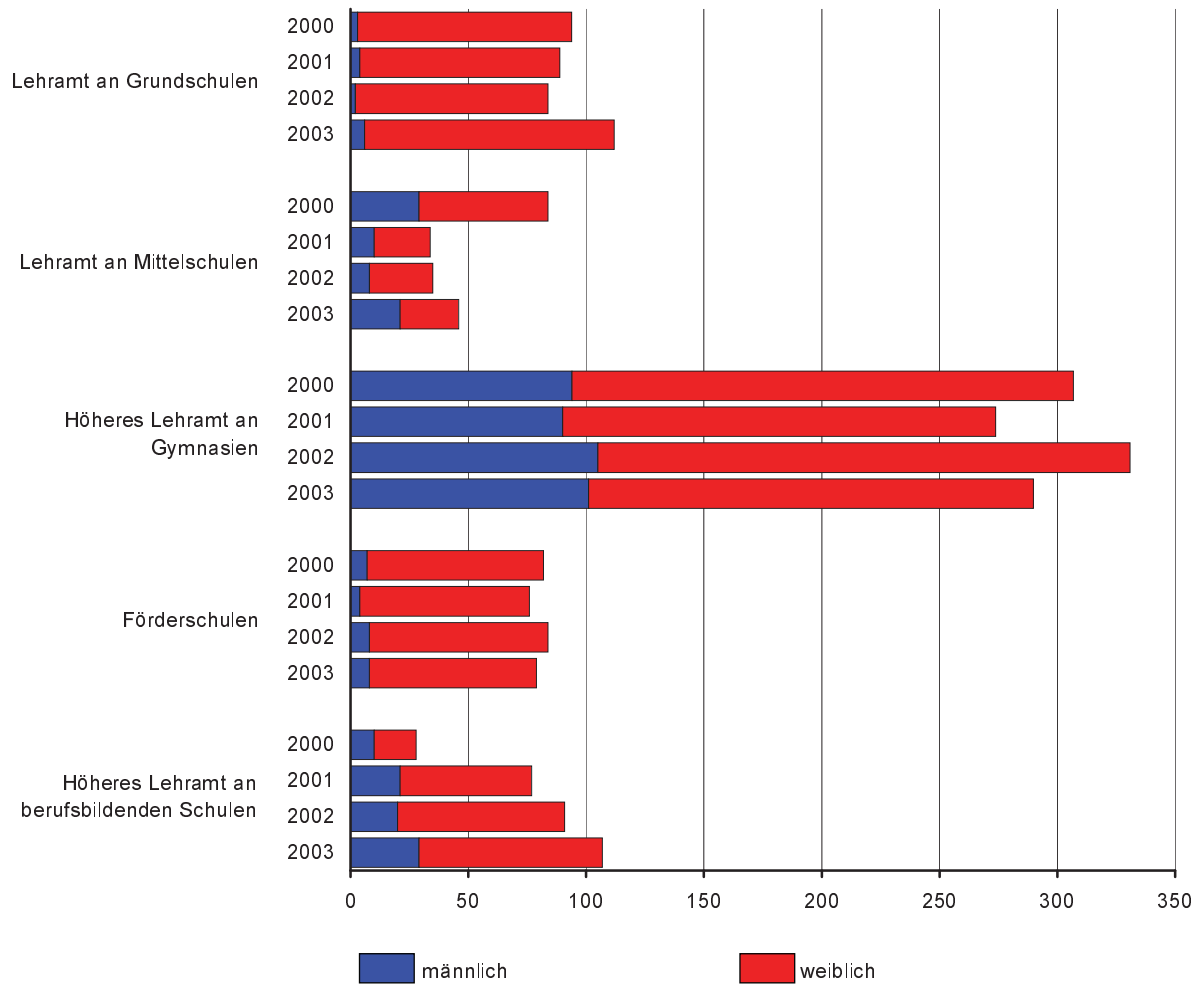
## 6. Lehrpersonen an Staatlichen Seminaren 2003 nach Art des Lehramtes und Beschäftigungsumfang

Art des Lehramtes	Hauptberufliche Lehrpersonen			Stundenweise beschäftigte Lehrpersonen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Lehramt an Grundschulen	2	1	1	34	1	33
Lehramt an Mittelschulen	1	1	-	28	9	19
Höheres Lehramt an Gymnasien	4	2	2	95	39	56
Förderschulen	2	2	-	25	2	23
Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen	2	1	1	50	20	30
<b>Insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>232</b>	<b>71</b>	<b>161</b>

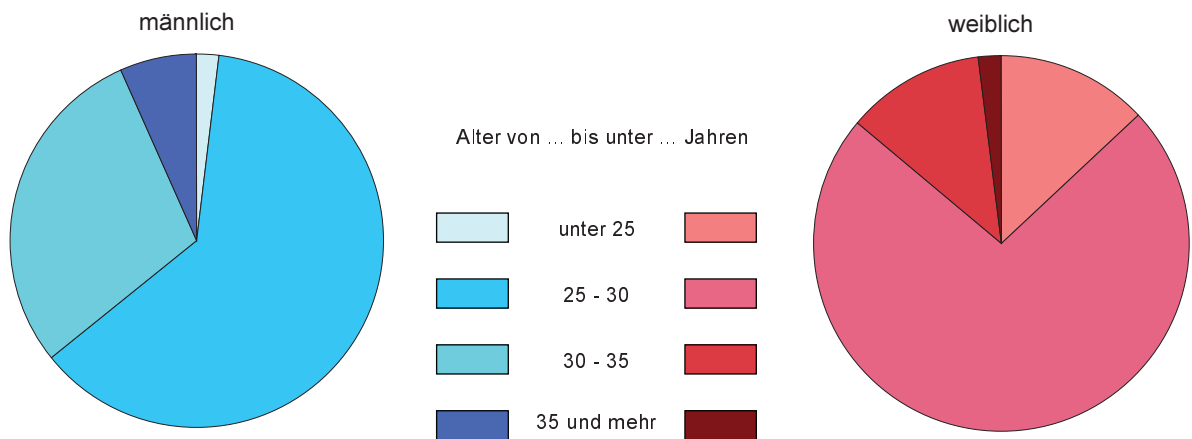
### Prozent

Lehramt an Grundschulen	18,2	14,3	25,0	14,7	1,4	20,5
Lehramt an Mittelschulen	9,1	14,3	-	12,1	12,7	11,8
Höheres Lehramt an Gymnasien	36,4	28,6	50,0	40,9	54,9	34,8
Förderschulen	18,2	28,6	-	10,8	2,8	14,3
Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen	18,2	14,3	25,0	21,6	28,2	18,6
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

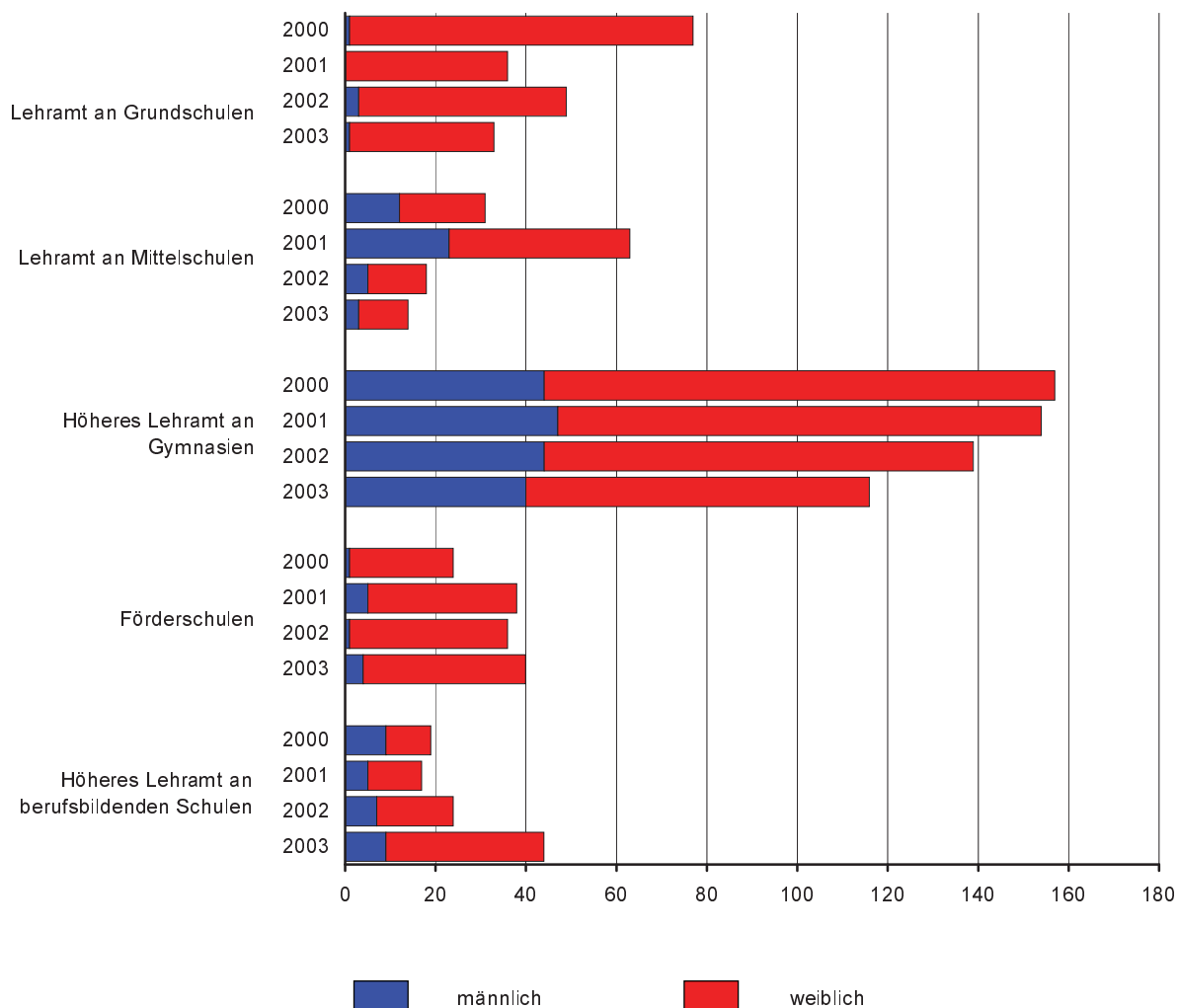
**Abb. 1 Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes**



**Abb. 2 Teilnehmer/innen mit Erster Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach Altersgruppen**

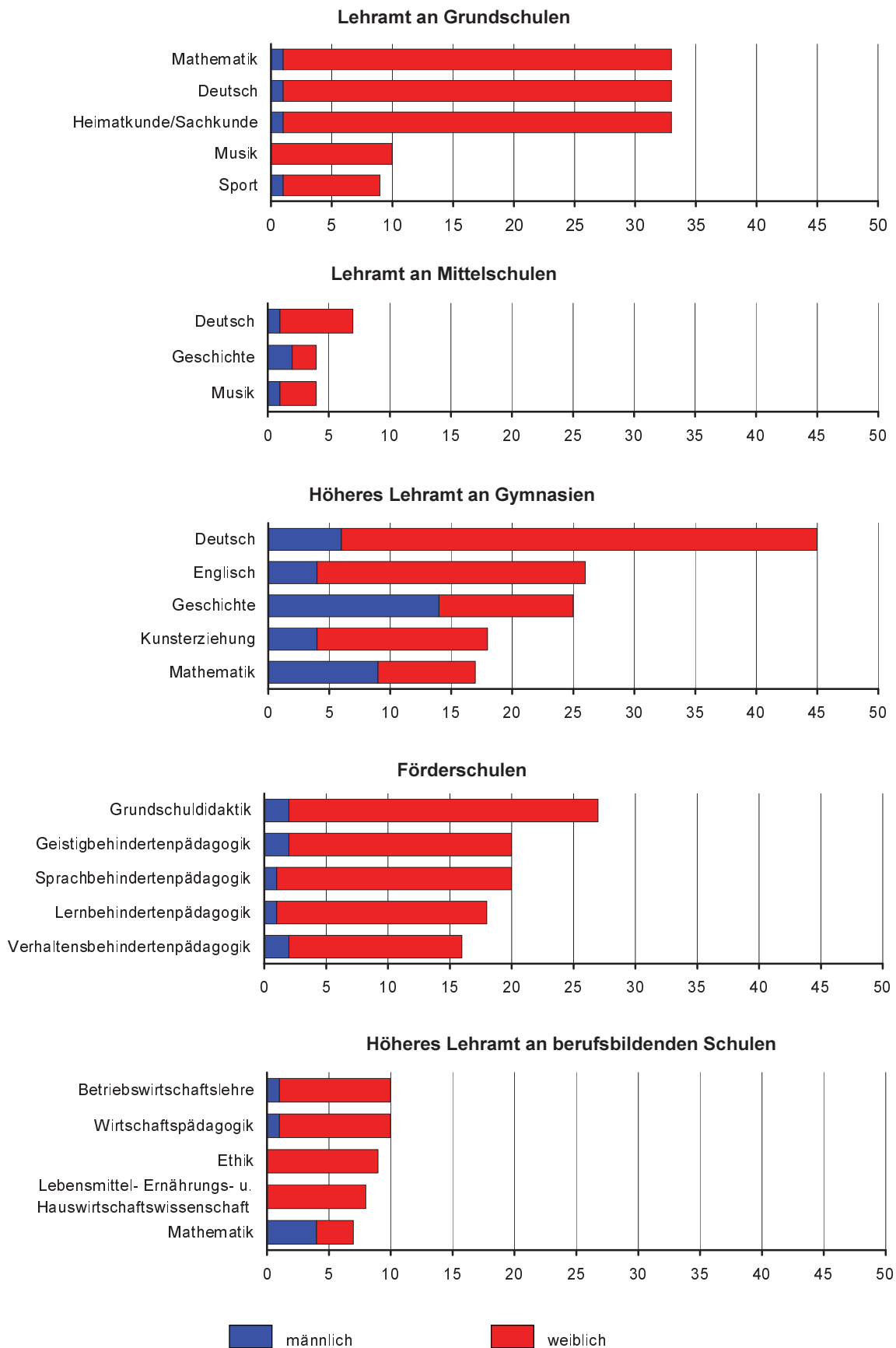


**Abb. 3 Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren  
2000 bis 2003 nach Art des Lehramtes**





**Abb. 4 Absolventen mit bestandener Zweiter Staatsprüfung an Staatlichen Seminaren 2003 nach den am häufigsten belegten Fächern bzw. Fachrichtungen und nach Art des Lehramtes**



## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	1/2003 - hj	7,50
A IV 2	Krankenhäuser im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A VI 12	Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen	2/2002 - hj	5,00
B III 8	Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	11,50
B III 11	Gasthörer an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Wintersemester 2003/04	2003 - j	3,50
B VI 3	Gerichtliche Strafverfolgung im Freistaat Sachsen 1993 bis 2002	2002 - j	14,10
E I 2	Indizes im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	5,50
E I 6	Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	9,10
G IV 5	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen Sommerhalbjahr 2003	2003 - j	5,50
G III 2	Außenhandel des Freistaates Sachsen - Endgültige Ergebnisse	2002 - j	5,00
J I 1	Dienstleistungen im Freistaat Sachsen	2001 - j	7,70
K VII 1	Wohngeld im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
Verzeichnis	Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	12,50
Verzeichnis	Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	8,00
Verzeichnis	Landratsämter, Stadt- und Gemeindverwaltungen im Freistaat Sachsen	2004 - j	7,50

### Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	01/04 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	12/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	10/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	02/04 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	11/03 - m	5,00

### Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/03 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)	3/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise